

Golfpreise im DACH-Vergleich: Österreich am günstigsten

- Das Mazagan Beach & Golf Resort analysiert die Preise der größten Golfplätze in Deutschland, Österreich und der Schweiz
- In Österreich ist Golfen am günstigsten
- Kosten für Greenfee in Deutschland im Durchschnitt am günstigsten

El Jadida, Marokko, 25. April 2019 – Golf ist, im Vergleich zu anderen Sportarten, meist mit hohen Kosten verbunden. Auf welche Höhe sich diese im DACH-Raum belaufen, hat das Mazagan Beach & Golf Resort (www.mazaganbeachandgolfresort.com) untersucht. Teil der Analyse sind die jeweils neun größten Golfclubs unter Berücksichtigung der 96 verschiedenen Plätze. Grundlage der Untersuchung sind deren Preise für Greenfee, Platzreife und Mitgliedschaft. Das Ergebnis: Österreich ist bei den Gesamtkosten durchschnittlich am günstigsten. Geht es nur um die Greenfee zahlen Golfer in Deutschland im Schnitt 64 Euro und somit am wenigsten.

Golfkosten liegen in Österreich unter DACH-Durchschnitt

Österreich ist durchschnittlich am günstigsten. Spitzenreiter in der Preiskategorie Greenfee ist das größte Golfresort Österreichs *Reiters Golfchaukel Stegersbach* – schon für 54 Euro kann auf dem Platz gespielt werden. Im *Colony Club* muss hingegen mit 101 Euro für die Greenfee am meisten gezahlt werden. Der *Diamond Country Club* bietet den günstigsten Platzreifekurs (199 Euro) an, der im *Golfclub Lengenfeld* mit 490 Euro mit den höchsten Kosten in Österreich verbunden ist. Hier lohnt es sich hingegen Mitglied zu sein – der Jahresbeitrag liegt bei 1.052 Euro. Im *Golfclub Schloss Schönborn*, teuerster der Untersuchung, zahlt man mehr als das dreifache (3.569 Euro).

Platzreifekurse in der Schweiz am teuersten

Der Durchschnittspreis für einen Platzreifekurs liegt in der Schweiz bei 425 Euro und ist damit am teuersten in der DACH-Region. Der Kurs ist im *Golfclub Sempachersee* (1.415 Euro) elfmal teurer als im *Golfclub Thunersee* (125 Euro). Auch bei der Greenfee unterscheiden sich die Clubs am deutlichsten – im *Golfclub Sempachersee* kostet der Kurs 164 Euro, im *Golfclub Thunersee* hingegen nur 48 Euro. Die Unterschiede sind auch bei der Mitgliedschaft deutlich erkennbar: 3.569 Euro kostet der Jahresbeitrag im *Golfclub Bad Ragaz*, während Mitglieder im *Golfclub Crans-sur-Sierre* lediglich 797 Euro zahlen, der günstigste Beitrag in der Schweiz.

In Deutschland ist die Greenfee am günstigsten

Golfer zahlen in Deutschland im Durchschnitt 64 Euro für die Greenfee und somit am wenigsten in der Untersuchung. Der günstigste Golfplatz ist der *Golfclub Balmer See* auf der Ostseeinsel Usedom. Das Greenfee kostet hier nur 53 Euro, die Mitgliedschaft 496 Euro. 80 Euro und damit am meisten für die Greenfee müssen dagegen Golfer im *Land- und Golfclub Öschberghof* zahlen. Im renommierten und teuersten *WINSTONgolf* ist der Jahresbeitrag mit 4.100 Euro achtmal so kostspielig wie auf Usedom. Der günstigste Platzreifekurs kann für 296 Euro im *Golfclub Markgräflerland* belegt werden. Am kostenintensivsten ist dieser im *Golfclub St. Leon-Rot*, wo Anfänger 600 Euro entrichten müssen.

Die Kostenauflistung der untersuchten Golfplätze sowie -clubs finden Sie [hier](#).

Spezielles Golf-Angebot im Mazagan Beach & Golf Resort:

Für Golfinteressierte und -freunde bietet das Mazagan ab einem Aufenthalt von drei Nächten (ab 213 Euro pro Zimmer) für zwei Erwachsene und zwei Kinder die kostenlose Nutzung des hoteleigenen Golfplatzes direkt am Atlantik sowie eine kostenfreie Greenfee bei einem Golfpartner inklusive Transfer. Ab fünf Nächten sind zwei kostenlose Greenfees im Preis enthalten. Gäste, die 30 Tage vor der Anreise buchen, erhalten außerdem 15 Prozent Nachlass. Weitere Informationen zu dem Angebot finden Sie [hier](#).

Über das Mazagan Beach & Golf Resort

Das Mazagan Beach & Golf Resort (www.mazaganbeachresort.com/de) ist ein 5-Sterne Hotel in El Jadida, 90 Kilometer von Casablanca, Marokko entfernt. Das Resort ist 250 Hektar groß und liegt an einem sieben Kilometer langen Sandstrand am Atlantik. Das Hotel verfügt über 462 Zimmer (42-44m²) und 30 Suiten (82- 342m²). Den Gästen wird ein breites Angebot an Sportmöglichkeiten geboten: Ein hoteleigener Golfplatz (18 Loch) designt von Gary Player, Tennisplätze, ein Fußballfeld sowie Reitmöglichkeiten. Ein Spa-Bereich ist mit 19 Behandlungsräumen, einem Schönheitssalon, Saunen und einem Fitnessstudio ausgestattet. Zwei großzügige Pools befinden sich ebenfalls auf dem Gelände. Zahlreiche Restaurants reichen marokkanische Spezialitäten sowie internationale Klassiker. Kinder und Jugendliche haben die Möglichkeit täglich an betreuten Gruppenaktivitäten in den drei Kids Clubs teilzunehmen. Ein privater Babysitting-Service steht zusätzlich zur Verfügung.

Pressekontakte: Katharina van Wickeren | katharina.vanwickeren@tonka-pr.com |+49.30.4036476-12